

## ANMELDUNG PER POST, FAX ODER EMAIL

## INFORMATIONEN

### Kursgebühren und Stornierungsbedingungen

Die Lehrgangsg Gebühr beträgt 950,- Euro für Mitarbeiter aus Mitgliedseinrichtungen des Bundesverbandes. 1.000,- Euro für andere Teilnehmer.

Die Anmeldung ist verbindlich, aber übertragbar. Für Stornierungen erheben wir bei Eingang bis zum 31.12.2025 keine Gebühr. Bei späterem Storno wird die Gesamtsumme fällig.

\_\_\_\_\_  
Anrede/Titel

\_\_\_\_\_  
Name Vorname

\_\_\_\_\_  
Anschrift privat

\_\_\_\_\_  
Anschrift Institution

\_\_\_\_\_  
Funktion/Dienstbezeichnung

\_\_\_\_\_  
E-Mail Telefon

\_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift

### Veranstaltungsort

St. Bernward Krankenhaus  
BK-Campus Bildung  
Andreas Passage 1  
31134 Hildesheim

### Leitung des Kurses

Ruth Chwalczyk, Dipl. Pflegewirtin (FH),  
BK-Campus Bildung  
St. Bernward Krankenhaus GmbH

### Dozenten

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des St. Bernward Krankenhauses sowie externe Referenten

### Weitere Informationen und Anmeldung

Ruth Chwalczyk  
Telefon: 05121 2821906  
E-Mail: r.chwalczyk@bernward-khs.de  
St. Bernward Krankenhaus  
BK-Campus Bildung  
Treibestraße 9, 31134 Hildesheim

### Anreise

Ein Anfahrtsplan geht Ihnen mit dem Einladungsscheiben zu.

### Termine

04.02. – 06.02.2026  
23.02. – 24.02.2026  
16.03. – 18.03.2026

### Fortbildungspunkte

Diese werden gemäß den geltenden Regeln für die jeweilige Berufsgruppe erteilt.



Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH.

Eine vom Bundesverband Geriatrie e.V. entwickelte und zertifizierte Fortbildung für alle Mitglieder des multiprofessionellen Teams



# ZERCUR GERIATRIE Basislehrgang

**04.02.2026 – 18.03.2026**



**BUNDESVERBAND  
GERIATRIE**

**Modul 1****Grundlagen der Behandlung alter Menschen**

(Umfang 16 Stunden)

- Altersbilder / Alternstheorien
- Alterungsprozesse
- Grundlagen der Geriatrie
- Schmerztherapie
- Medikamente
- Case Management

**Modul 2****Ethik und Palliativmedizin**

(Umfang 8 Stunden)

- Ethik
- Palliativmedizin
- Rechtliche Aspekte
- Ethische Fallbesprechung

**Modul 3****Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen, Schlaganfall, Dysphagie**

(Umfang 16 Stunden)

- Normale Bewegung
- Gang und Gleichgewicht
- Sturz / Frakturen
- Hilfsmittel- und Prothesenversorgung
- Parkinson-Syndrom
- Schlaganfall
- Dysphagie

**Modul 4****Demenz und Depression**

(Umfang 8 Stunden)

*Demenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

*Depression*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

**Modul 5****Chronische Wunden, Diabetes mellitus, Ernährung, Harn- und Stuhlinkontinenz**

(Umfang 8 Stunden)

*Chronische Wunden*

- Risikoeinschätzung, Prophylaxe und Therapieschemata

*Diabetes mellitus*

- Besonderheiten des Diabetes im Alter
- Diabetesbedingte Komplikationen

*Ernährung*

- Formen der Fehlernährung
- Diagnostische Verfahren
- Therapiemöglichkeiten

*Harn- und Stuhlinkontinenz*

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

**Modul 6****Abschlussevaluation**

(Umfang 8 Stunden)

Am Ende des Kurses wird eine Gruppenpräsentation als Abschlussevaluation durchgeführt.

**Hospitation**

(Umfang 8 Stunden)

Es muss eine Hospitation im Umfang von mindestens einem Arbeitstag durchgeführt werden.

Er darf frühestens nach der Hälfte der Lehrgangstage und spätestens 4 Wochen nach Abschluss des Basislehrgangs geleistet werden.

Die Sicherung und Förderung der Qualität in der Versorgung der Patienten ist heute zu einem zentralen Element in der Gesundheitsversorgung geworden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Qualifikation des Personals. Vor diesem Hintergrund setzen die geriatrischen DRGs „qualifiziertes Personal“ voraus und im Rehabereich findet dieser Gedanke über die verschiedenen Qualitätssicherungsverfahren Eingang.

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem therapeutischen Team stellt die Arbeit im Bereich der Geriatrie ganz besondere Anforderungen. Anforderungen, die in der Ausbildung bzw. beim Einsatz in anderen Indikationsbereichen nicht immer vermittelt wurden. Aus diesem Grund steht der Teamgedanke im Mittelpunkt des von dem bundesweiten Verband der Träger geriatrischer Einrichtungen entwickelten und zertifizierten Grundlagenlehrgangs „Zercur Geriatrie“.

Die Förderung der Qualität steht im Spannungsfeld der Ökonomie. Aus diesem Grund wurde „Zercur Geriatrie“ ganz bewusst als Grundlagenlehrgang in Ergänzung der bestehenden, zeitlich umfassenderen Weiterbildungen entwickelt. Im Rahmen von Zercur werden Ihnen von Praktikern die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie und ihre Zusammenhänge bzw. Umsetzung im therapeutischen Team in kompakter Form vermittelt.